

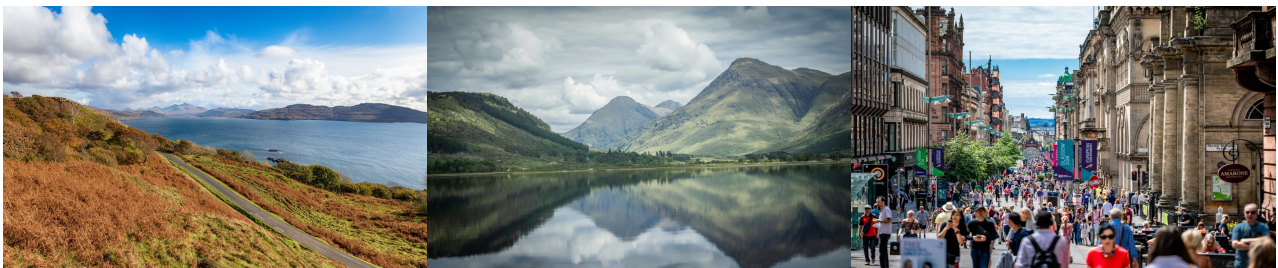


EUROPA: GROSSBRITANNIEN

HIGHLANDS & ISLANDS

- > Road to the Isles
- > Panoramafahrt von Glasgow nach Mull
- > Ben More auf der Insel Mull
- > Inseltraum auf Eigg
- > Raue Bergwelt um Glencoe

Der West Highland Way verbindet auf 154 km Länge die schottischen Orte Milngavie bei Glasgow und Fort William. Entlang der Route erleben wir all das, was Schottlands Natur auszeichnet und unter Wanderern berühmt gemacht hat: Grüne Wiesen, raue Gebirgszüge mit eindrucksvollen Berggipfeln, ruhige Seen, plätschernde Bäche und Wasserfälle sowie die bekannten schottischen Highlandrinder. Selbstverständlich kommt auch die schottische Kultur nicht zu kurz, die wir unter anderem bei einer Führung durch eine Whiskybrennerei kennenlernen werden. Natürlich darf auch der ein oder andere Pubbesuch bei einer authentischen Schottland-Wanderreise auf keinen Fall fehlen. Unsere Reiseleitung kennt sich bestens aus und weiß, uns neben den bekannten Highlights dieser Region, auch die Geheimtipps zu zeigen.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Glasgow

Begrüßung durch die Reiseleitung in unserem Starthotel am Abend direkt im Zentrum um von Glasgow. Je nach Ankunftszeit hast Du die Gelegenheit Glasgow auf eigene Faust zu erkunden. Um 19 Uhr treffen wir uns in der Lobby und unsere Reiseleitung stellt das Programm vor.

Unterkunft: Maldron Hotel Glasgow City in Glasgow | Verpflegung: A

2. Reisetag: Auf nach Mull

Wir starten unsere Reise entlang der landschaftlich reizvollen Fahrt mit dem Reisebus durch die Western Highlands entlang Loch Lomond, Loch Awe und Kilchurn Castle bis nach Oban, wo wir mit der Fähre übersetzen. Die Fährüberfahrt nach Craginure macht schon Lust auf Meer und unseren dreitägigen Inselaufenthalt. Nach einer anschließenden kurzen Fahrt nach Tobermory verlieben wir uns sofort in den charmanten Hafen und die bunten Häuser entlang der Promenade. Die kurze Wanderung zum Leuchtturm ist ein Highlight. Der Weg führt uns durch sanfte Hügel und saftige grüne Landschaften. Unterwegs genießen wir die frische Luft und die Geräusche der Natur. Wir saugen die Schönheit dieser abgeschiedenen Ecke Schottlands in uns auf. Auf dem Rückweg können wir uns dann entscheiden, ob wir wieder an der Küste oder dem etwas höher gelegenen Weg zurück gehen. Nach unserer Wanderung können wir in einem der gemütlichen Cafés einkehren.

ca. 5 km | ca. 2 Std. | max. 80 HM

Unterkunft: Park Lodge Hotel in Tobermory | Verpflegung: F, A

3. Reisetag: Die schöne Küste von Mull

Unsere Wanderung am Calgary Beach auf der Isle of Mull beginnt mit einer malerischen Busfahrt von Tobermory aus. Die Fahrt führt uns gen Westen zur anderen Küstenseite, bevor wir den weißen Sandstrand erreichen, der von grünen Hügeln umrahmt ist. Nach einem erfrischenden Spaziergang entlang des Strandes machen wir einen Abstecher zur nahegelegenen Kunstgalerie mit ihrem charmanten Tea Room. Hier genießen wir eine Pause und erkunden den liebevoll gestalteten Art Trail, bevor wir den Tag mit einem letzten Blick auf das Meer ausklingen lassen.

ca. 13 km | ca. 4 Std. | max. 180 HM

Unterkunft: Park Lodge Hotel in Tobermory | Verpflegung: F, A

4. Reisetag: Ben More

Wir steigen auf den höchsten Berg Mulls auf, den Ben More. Es werden sich uns atemberaubende Panoramaausblicke auf die umgebenden Inseln bieten. Bei guter Wetterlage können wir das westliche schottische Hochland und die gesamte Inselwelt der Hebrideninseln überblicken. Die Wanderung ist sehr anspruchsvoll und der Weg ist geröllig und exponiert. Schwindelfreiheit ist vorausgesetzt. Wanderstöcke sind sehr zu empfehlen.

Alternativ bietet sich auch eine erholsamere Wanderungen direkt vom Hotel aus an, die sehr gut auch ohne Reiseleitung unternommen werden kann. Oder wie wäre es mit einem Ausflug zur Insel Staffa, der Insel der Säulen. Der Anblick der Basaltsäulen ist faszinierend.

ca. 13 km | ca. 7 Std. | max. 1000 HM

Unterkunft: Park Lodge Hotel in Tobermory | Verpflegung: F

5. Reisetag: Loch Moidart

Uns erwartet eine kurze Fährüberfahrt und anschließend landschaftlich reizvolle Fahrt mit dem Bus durch Morvern, eines der letzten großen Gebiete unberührter Natur in Europa bis zur wildromantischen Castle-Ruine Tioram. Eine Rundwanderung führt uns entlang dem mit anmutigen Pinien bewachsenen Steilufer des einsamen Loch Moidart. Anschließend geht es weiter über Flächen mit weitem Ausblick und kleinen Lochs bis auf den Berg Beinn Bhreac und schließlich zurück zum Castle. Von hier geht die Weiterfahrt nach Lochailort, ein kleiner Ort am Nordende des Loch Ailort in den schottischen Highlands. Durch den Ort verläuft die Strecke der Eisenbahnstrecke West Highland Line, die hier auch eine Bedarfshaltestelle hat.

ca. 9 km | ca. 4 Std. | max. 250 HM

Unterkunft: Lochailort Inn in Lochailort | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Insel Eigg

In Lochailort befinden wir uns schon auf der sogenannten berühmten Road to The Isles. Auf dieser Strecke verkehrt der berühmte Jacobite Train, der Fort William mit der Küste verbindet. Auf unserer Fahrt zur Küste sehen wir Loch nan Uamh, bei dem Bonnie Prince Charlie zum ersten Mal Schottland betrat und somit die Hochlandaufstände ihren Lauf nahmen. In westlicher Richtung genießen wir freie Blicke über die berühmten White Beaches of Arisaig hinweg auf die Insel Eigg, auf die wir heute übersetzen wollen. Eigg ist die zweitgrößte und am dichtesten besiedelte der wunderschönen Small Isles. Sie wird von dem bemerkenswerten vertikalen Keilsteinblock Sgùrr of Eigg beherrscht und hat eine bewegte Geschichte hinter sich. Wir erklimmen diesen Gipfel des einzigartigen Sgùrr of Eigg und genießen die Aussicht auf Skye und Ardnamurchan. Die Route ist recht einfach, da der Gipfel nur auf 300 m liegt, aber er beinhaltet einen steilen Aufstieg und einen schmalen Grat. Daher sollte man schwindelfrei sein.

ca. 8 km | ca. 3,5 Std. | max. 340 HM

Unterkunft: Lochailort Inn in Lochailort | Verpflegung: F, A

7. Reisetag: Wandern im Tal von Glencoe

Von dem Tal Glencoe sagen viele, es sei das beeindruckendste in den [Highlands](#). Die heutige Etappe auf dem West Highland Way geht über die Devil's Staircase, ein Serpentinengeweg, zur östlichen Stelle des Loch Leven. Die Berge wirken deutlich höher als sie sind und die Landschaft scheint endlos weit – eine Aussicht bis zum Ozean einerseits und auf die Bergreihe der „Three Sisters“ andererseits. Wer mag kann auch eine einfachere Wanderung im Tal unternehmen. Die Wege sind hier breiter und sehr gut ausgeschildert. Im Anschluss geht es zurück nach Glasgow, wo unsere gemeinsame Reise endet.

ca. 9,5 km | ca. 4,5 Std. | max. 400 HM

Unterkunft: Maldron Hotel Glasgow City in Glasgow | Verpflegung: F

8. Reisetag: Reisetag

Je nach Abflugzeit bleibt nach dem Frühstück noch Zeit für ein individuelles Programm in Glasgow.

Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
10.05.2026	17.05.2026	✗	2.345 €
02.08.2026	09.08.2026	✓	2.345 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > 7 Nächte in gebuchter Zimmerkategorie mit Du/WC
- > Mahlzeiten gemäß Programm
- > geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- > alle Gepäck- & Personentransporte
- > deutschsprachige Highländer-Reiseleitung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

WEITERE INFOS

Generelle Hinweise

- >
- >

Der West Highland Way verbindet auf 154 km Länge die schottischen Orte Milngavie bei Glasgow und Fort William. Entlang der Route erleben wir all das, was Schottlands Natur auszeichnet und unter Wanderern berühmt gemacht hat: Grüne Wiesen, raue Gebirgszüge mit eindrucksvollen Berggipfeln, ruhige Seen, plätschernde Bäche und Wasserfälle sowie die bekannten schottischen Highlandrinder. Selbstverständlich kommt auch die schottische Kultur nicht zu kurz, die wir unter anderem bei einer Führung durch eine Whiskybrennerei kennenlernen werden. Natürlich darf auch der ein oder andere Pubbesuch bei einer authentischen Schottland-Wanderreise auf keinen Fall fehlen. Unsere Reiseleitung kennt sich bestens aus und weiß, uns neben den bekannten Highlights dieser Region, auch die Geheimtipps zu zeigen.

>

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.